

20 Jahre ESB - Evangelische Sozialberatung Bottrop Ausstellung & Jubiläumsfeier

Vor 20 Jahren haben wir unsere Sozialberatungsstelle in Bottrop aufgebaut. Damals gab es keine Hilfeangebote für allein stehende Wohnungslose und Menschen in besonderen sozialen Schwierigkeiten vor Ort.

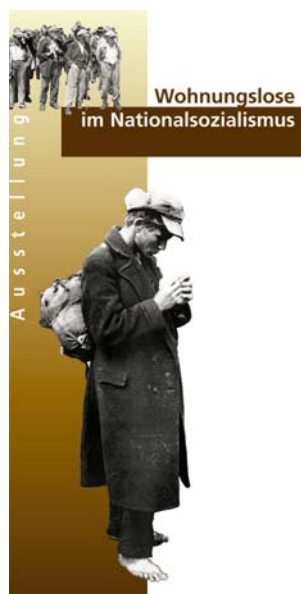
Wir blicken zurück auf einen ereignisreichen Zeitabschnitt. In dieser Zeit haben wir ein vielseitiges Hilfeangebot für wohnungslose Menschen geschaffen. Zugleich sind auch die Anforderungen an unsere Arbeit enorm gewachsen. 20 Jahre soziale Arbeit vor Ort ist auch ein Grund einmal inne zu halten und zurückzublicken, ohne die kommenden Jahre mit ihren neuen Anforderungen aus dem Blick zu verlieren.



9.-19. November 2006

Wanderausstellung: Wohnungslose im Nationalsozialismus

Ort: Evangelische Martinskirche, Osterfelder Str. 11, 46236 Bottrop
Öffnungszeiten: werktags 11:00-14:00 Uhr,
samstags 10:30-16:00 Uhr,
sonntags 11:00-13:00 Uhr;
Schulklassen nach Absprache; Eintritt frei



Im Dritten Reich wurden Bettler, Landstreicher und soziale Außenseiter als so genannte „asoziale“ und „minderwertige“ Menschen verfolgt und in Konzentrationslager eingeliefert. Experten schätzen die Zahl auf über 10.000 Häftlinge. Sie blieben in Ost- und Westdeutschland von Entschädigungszahlungen ausgeschlossen. Erst in den letzten Jahren sind Entschädigungszahlungen in einigen Bundesländern über Härtefallregelungen möglich. Für die Überlebenden dürfte dies in der Regel zu spät sein: Das durchschnittliche Geburtsjahr der 1938 bei der **"Aktion Arbeitsscheu Reich"** Verhafteten war 1900. Die Wanderausstellung der Bundesarbeitsgemeinschaft Wohnungslosenhilfe, konzipiert vom Historiker Dr. Wolfgang Ayaß der Universität Kassel, dokumentiert mit Fotos und Texten die Verfolgung dieser vergessenen Opfer des Nationalsozialismus.

PD Dr. Wolfgang Ayaß hält auf der Eröffnungsveranstaltung einen einleitenden Vortrag zur Ausstellung über „Wohnungslose und soziale Außenseiter im Nationalsozialismus“.

9. November 2006

Ausstellungseröffnung & Jubiläumsfeier 20 Jahre ESB

Ort: Evangelische Martinskirche, Osterfelder Str. 11, 46236 Bottrop

Programm

Zeit	
17:30 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Ulrich Schulte
18:00 Uhr	Empfang
18:15 Uhr	Grußwort von Renate Palberg (Sozialausschussvorsitzende): »Kolüsch - Die Suppenküche« & »Wohngruppenarbeit der ESB«
18:30 Uhr	Grußwort von Pfarrer Ulrich Schulte (Vorsitzender des Verbandes Evangelischer Kirchengemeinden Bottrop)
18:45 Uhr	Grußwort und Rückschau von Dr. Klemes Kreul (Erster Beigeordneter der Stadt Bottrop): »Die Evangelische Sozialberatung«
19:00 Uhr	Grußwort und Kurzvortrag von Diakoniefarrer Johannes Schildmann (Theologischer Vorstand des Diakonischen Werkes des Ev. Kirchen- kreises): »Aufbau und Gründung der ESB«
19:15 Uhr	Pause
19.30 Uhr	Vortrag »Wohnungslose und soziale Außenseiter im Nationalsozia- lismus« von PD Dr. Wolfgang Ayaß (Universität Kassel)
20:30-21:30	Menschensinfonieorchester

Menschensinfonieorchester



Im Kölner Menschensinfonieorchester machen 18 professionelle Musiker/innen und Straßenmusiker/innen seit 2001 unter der Leitung von Alessandro Palmitessa gemeinsam Musik.

»Das Kölner "Menschensinfonieorchester" schafft Harmonien, die viele seiner Zuhörer überraschen: zwischen bürgerlichen und obdachlosen Musikern, zwischen Blues und Karneval.« (GEO Magazin 02/04)

© Foto: Simon Vogel, Fotograf